

2013

Kreisparteitag

Piratenpartei Deutschland

Merzig - Wadern

66663 Merzig – Villa Fuchs
21.04.2013





Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Merzig-Wadern der Piratenpartei Deutschland

====ANTRAG====

Kategorie: Satzung

Titel: Mitgliederverwaltung

Antragsteller: Hans_sl

Datum: 21.03.2013

Alternativen: -

=ANTRAG=

Hiermit stelle ich den Antrag § 2 um den Abs. 2 wie folgt zu ändern, da der Landesverband die Bearbeitung der Mitgliederverwaltung nicht mehr ausführt und hierzu den Kreisverbänden einen entsprechenden Zugang zur Verwaltungssoftware der Bundespartei bereitgestellt hat.

§2 Mitgliedschaft

2. Der Kreisverband führt das Verzeichnis und die dahingehende Dokumentation seiner Mitglieder.

=BEGRÜNDUNG=

keine



Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Merzig-Wadern der Piratenpartei Deutschland

====ANTRAG====

Kategorie: Satzung

Titel: Nachwahl Beisitzer

Antragsteller: Hans_sl

Datum: 21.03.2013

Alternativen: -

=ANTRAG=

Hiermit stelle ich den Antrag §8 Abs.4 der Satzung wie folgt zu ändern.

Diese Änderung der Satzung ist erforderlich, da die bisherige Satzung keine Regelung beim ausscheiden oder pausieren einzelner Vorstandsmitglieder enthält. Nunmehr haben wir die aktuelle Situation, dass ein Vorstandsmitglied im KV zurückgetreten ist und hierzu eine rechtssichere Regelung beschlossen werden muss.

Satzung:

Antrag auf Änderung - Ergänzung des §8 Abs. 4

§ 8 Der Vorstand

4. Die Mitglieder des Vorstandes werden von der Mitgliederversammlung bzw. der Gründungsversammlung in geheimer Wahl nach relativer Akzeptanz für die Dauer von höchstens zwei Kalenderjahren gewählt. Der Vorstand bleibt nach Ablauf dieser Frist geschäftsführend bis zur Wahl eines neuen Vorstands im Amt.

Scheidet ein Vorstandsmitglied aus, so wird die Nachwahl vom nächstfolgenden Kreisparteitag vorgenommen. Die so nach gewählten Personen führen ihr Amt für den verbleibenden Rest der Amtszeit des Kreisvorstandes.

Scheidet ein Mitglied des geschäftsführenden Kreisvorstandes aus oder kann seinen Aufgaben vorübergehend nicht nachkommen, so beschließt der Kreisvorstand die kommissarische Übernahme der betroffenen Aufgaben durch ein anderes Mitglied des Kreisvorstandes. Fällt der Verhinderungsgrund weg, kann das ursprüngliche Mitglied die Aufgaben wieder übernehmen, sofern es weiterhin Mitglied des Kreisvorstandes ist.

=BEGRÜNDUNG=

keine



Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Merzig-Wadern der Piratenpartei Deutschland

====ANTRAG====

Kategorie: Satzung

Titel: Finanzordnung

Antragsteller: Hans_sl

Datum: 27.03.2013

Alternativen: -

=ANTRAG=

Hiermit beantrage ich im Abschnitt B: Finanzordnung Abs.1 wie folgt zu ändern.

Begründung erfolgt mündlich.

Abschnitt B: Finanzordnung

Bisher:

1. *Der Kreisverband überträgt die Kassen- und Kontoführung an den Landesverband.*

Neu:

Der Kreisverband überträgt die buchhalterische Kassen- und Kontoführung und Rechnungsprüfung an den Landesverband, wobei der Kreisvorstand entsprechende Barkassen oder Bankkonten selbst einrichten und verwalten kann. Eine entsprechende Abstimmung aller Finanztransaktionen ist mit dem Landes Schatzmeister / in sicher zu stellen

Soweit erforderlich kann der Kreisverband eine eigene Finanzordnung beschließen, welche in den Grundsätzen nicht den Finanzordnungen der übergeordneten Gliederungen widersprechen darf. Bis dahin gilt analog die Finanzordnung der übergeordneten Gliederungen.



Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Merzig-Wadern der Piratenpartei Deutschland

====ANTRAG====

Kategorie: Demokratie

Titel: Aktives Wahlrecht ab 16 Jahre

Antragsteller: Selina

Datum: 12.03.2013

Alternativen: -

=ANTRAGSTEXT=

Die Piratenpartei Merzig-Wadern setzt sich dafür ein, dass das aktive Wahlalter bei allen anfallenden Wahlen auf mindestens 16 Jahre abgesenkt wird.

=BEGRÜNDUNG=

Die Absenkung des aktiven Wahlalters auf 16 Jahre ist auf Landesebene bereits beschlossen.

Um bei Themen, die zwar Länder- bzw Bundessache sind und die kommunale Ebene betreffen, nicht auf die höhere Gliederung verweisen zu müssen, sind solche Themen auch im Kreisprogramm gut aufgehoben.



Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Merzig-Wadern der Piratenpartei Deutschland

====ANTRAG====

Kategorie: Demokratie

Titel: Transparenz in Gemeinden und Kreis verbessern

Antragsteller: Barthwo

Datum: 21.03.2013

Alternativen:

=ANTRAGSTEXT=

Die Piraten fordern, daß in allen gewählten Gremien auf Kreis-, Gemeinde- und Ortsratsebene und speziell auch allen Ausschüssen Sitzungen grundsätzlich öffentlich sein müssen.

Einzig bei Punkten, die Einzelpersonen betreffen und dem Datenschutz unterliegen, darf die Öffentlichkeit ausgeschlossen werden.

Das beinhaltet auch das Recht diese Sitzungen öffentlich zu übertragen, z.B. in Form eines Audio- oder Videostreams.

Insbesondere sollen alle Haushaltsfragen, insbesondere Auftragsvergaben, öffentlich behandelt werden. Ausschreibungen und deren Ergebnisse sowie Auftragsvergaben und deren Begründung, sowie die dazugehörigen Verträge sind grundsätzlich offenzulegen. Unternehmen, die keine Veröffentlichung ihrer Verträge erlauben, können deshalb nicht bei öffentlichen Ausschreibungen berücksichtigt werden. Ausnahmen kann es lediglich bei Bagatellaufträgen geben.

=BEGRÜNDUNG=

Piratige Grundideen auf lokaler Ebene praktisch umsetzen.

Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Merzig-Wadern der Piratenpartei Deutschland

====ANTRAG====

Kategorie:Demokratie
Titel:Erhalt von Schiedsleuten
Antragsteller:Michael Grauer
Datum:29.3.13
Alternativen:

=ANTRAGSTEXT=

Die Piratenpartei Merzig-Wadern setzt sich für den Verbleib von Schiedsmännern und Schiedsfrauen und ihren Stellvertretern in den einzelnen Orten ein.

=BEGRÜNDUNG=

Die Abschaffung der stellvertretenen Schiedsleute, sowie die Zusammenlegung von Ortschaften unter die Leitung einer Schiedsperson liegt nicht im Interesse der Bürger. Schiedsleute entlasten die Gerichte und sparen damit unnötige Kosten. Sie arbeiten ehrenamtlich und die anfallenden Kosten für Fortbildungen, stehen im keinem Verhältnis zu den aus ihrer Abschaffung resultierenden Gerichtsmehrkosten.



Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Merzig-Wadern der Piratenpartei Deutschland

====ANTRAG====

Kategorie:Demokratie

Titel:Plakatierobergrenze(noch festzulegen)

Antragsteller:Michael Grauer

Datum:29.3.13

Alternativen:Plakatierobergrenze (50 pro Gemeinde)

=ANTRAGSTEXT=

Die Piratenpartei Merzig-Wadern setzt sich für eine noch festzulegende Plakatierobergrenze von Kleinplakaten bei politischen Wahlen ein.

=BEGRÜNDUNG=

Bei einer Plakatierobergrenze haben auch die kleineren Parteien die Möglichkeit sich ordentlich zu präsentieren. Ansonsten gehen sie oft in den auch durch Steuergelder finanzierten Plakatedschungel unter. Deweiteren wird die auch aus dem Überplakatieren entstehende Politikverdrossenheit der Bürger vermindert.



Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Merzig-Wadern der Piratenpartei Deutschland

====ANTRAG====

Kategorie:Demokratie

Titel:Plakatierobergrenze (50 pro Gemeinde)

Antragsteller:Michael Grauer

Datum:29.3.13

Alternativen:Plakatierobergrenze (noch festzulegen)

=ANTRAGSTEXT=

Die Piratenpartei Merzig-Wadern setzt sich für eine noch festzulegende Plakatierobergrenze von Kleinplakaten bei politischen Wahlen ein.

=BEGRÜNDUNG=

Bei einer Plakatierobergrenze haben auch die kleineren Parteien die Möglichkeit sich ordentlich zu präsentieren. Ansonsten gehen sie oft in den auch durch Steuergelder finanzierten Plakatedschungel unter. Deweiteren wird die auch aus dem Überplakatieren entstehende Politikverdrossenheit der Bürger vermindert.



Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Merzig-Wadern der Piratenpartei Deutschland

====ANTRAG====

Kategorie: Soziales

Titel: Altenpflege und betreutes Wohnen

Antragsteller: rockmichi

Datum: 20.03.2013

Alternativen:

=ANTRAGSTEXT=

Entwicklung des ländlichen Raums im Bereich der Altenpflege und des betreuten Wohnens

Bedingt durch den demografischen Wandel leben im ländlichen Raum immer mehr ältere Menschen. Dies macht einen besonders hohen Aufwand im Bereich der Altenpflege und des betreuten Wohnens erforderlich, der nicht von den Familien der Senioren abgedeckt werden kann. Wir setzen uns daher dafür ein, dass auch in kleineren Ortschaften für Senioren Möglichkeiten der Pflege und des betreuten Wohnens geschaffen werden, damit ältere Menschen nicht gezwungen sind, ihre angestammte Heimat zu verlassen. Mit Beteiligung der örtlichen Bevölkerung müssen Wege gefunden werden, die Altenpflege und das betreute Wohnen vor Ort zu realisieren. Die Piraten unterstützen daher die Gründung von so genannten Bürgergenossenschaften mit derartigen Zielen.



Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Merzig-Wadern der Piratenpartei Deutschland

====ANTRAG====

Kategorie: Soziales

Titel: Abschaffung der Kindergartengebühren

Antragsteller: Hans_sl

Datum: 21.03.2013

Alternativen: -

Antragsteller

=ANTRAGSTEXT=

Der Kindergarten ist der Einstieg in den Bereich der frühkindlichen Bildung bzw. in unser Bildungssystem allgemein. Durch den Kindergartenbesuch werden diverse Voraussetzungen für die Persönlichkeitsentwicklung und somit für den zukünftigen Lebensweg der Kinder geschaffen. Es wird auf spielerische Weise Wissen und lebenspraktischen Fähigkeiten vermittelt. Außerdem ist der Kindergarten als ein Ort sozialer Integration zu verstehen, an dem soziale Kompetenzen erworben werden. Deshalb sollte der Zugang hierzu frei und ohne finanzielle Hürden sein. Wir wollen Eltern eine wirklich freie Wahl ermöglichen und außerdem soziale Ungleichheit abbauen. Daher fordert der Kreisverband Merzig-Wadern der Piratenpartei Deutschland die Abschaffung der Kindergartengebühren. Wir setzen uns auf den verschiedenen gesellschaftlichen und politischen Ebenen dafür ein, dass der Kindergartenbesuch im Kreis Merzig-Wadern ab dem ersten Kind und von Beginn an für die Eltern kostenlos ist. Jeder Kindergarten soll, unabhängig von seiner Trägerschaft, einen Festzuschuss pro Kind erhalten. Für Kinder mit einem besonderem Förderbedarf soll es die Möglichkeit geben, einen höheren Zuschuss zu beantragen. Somit können eine angemessene Betreuungsqualität und dadurch optimale Entwicklungsbedingungen sichergestellt werden.

=BEGRÜNDUNG=

Ausgangspunkt meiner Forderung ist das Grundsatzprogramm der Piratenpartei Deutschland, in dem sich gegen Bildungsgebühren jeglicher Art ausgesprochen wird. D.h. es muss konsequenterweise auch in jeder Gliederung gefordert werden. Das ist auch richtig, denn Bildungsgebühren sind generell abzulehnen, da diese den freien Zugang zu Bildung einschränken und die spätere Lebensperspektive der Menschen von den finanziellen Bedingungen der Familie abhängig machen. Deshalb ist es Aufgabe des Staates zu allen Bildungseinrichtungen einen kostenfreien Zugang bereitzustellen. Diese Forderung entspricht auch dem Grundsatzprogramm der Piratenpartei. Deshalb sind auch Kindergartengebühren abzuschaffen, da je nachdem wie reich die Kommune ist, die Gebühren unterschiedlich hoch ausfallen. Diese Verknüpfung von Wohnort und Höhe der Kindergartengebühr ist für die Eltern sozial ungerecht und nicht tragbar. Deshalb ist es nötig die Gebühren per se abzuschaffen, da sie den freien Zugang zu frühkindlicher Bildung einschränken. Für unsere Gesellschaft ist es wichtig einer unserer Kern-Ressourcen überhaupt, nämlich der Bildung, die sowohl die gesellschaftliche als auch die wirtschaftliche Entwicklung positiv bzw. negativ stark beeinflusst, den ihr entsprechenden Stellenwert einzuräumen. Neben der Bildung ist die soziale Komponente des Kindergartenbesuchs nicht zu vernachlässigen. Der Kindergarten stellt einen Ort der sozialen Integration dar, der z.B. dazu dient die sozialen Kompetenzen der Kinder weiter auszubauen. Ein erster wichtiger Schritt in diese Richtung ist ein freier Zugang. Es soll natürlich jede Familie bzw. jeder Erziehungsberechtigte frei entscheiden, ob ihr bzw. sein Kind einen Kindergarten besuchen soll oder nicht. Aber weder die soziale Herkunft noch die finanzielle Ausstattung der Familie darf eine Hürde darstellen, die einen Kindergartenbesuch verhindert. Auch wenn bei bedürftigen Eltern die Gebühren bereits heute übernommen werden, kann es sein bzw. ist es in bestimmten Fällen auch so, dass Familien, die über der Bedürftigkeitsgrenze, manchmal auch nur sehr knapp liegen, der Anreiz für einen Besuch ihres Kindes durch eine Gebühr genommen wird. Dies ist nicht wünschenswert. Außerdem würde das Geld, das sich die Eltern bei den Gebühren sparen, anderweitig wieder anteilig in den Staatshaushalt zurückfließen. Abschließend bin ich der Meinung, dass es eine Hauptaufgabe unseres Staates ist, nicht nur den Straßenbau und Anderes zu finanzieren, sondern auch die freie Bildung, als Grundstock einer selbstbestimmten Gesellschaft, bereitzustellen.

Aufgrund obiger Begründungen bitte ich diesen Antrag anzunehmen und ihn in unser Wahlprogramm aufzunehmen!

Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Merzig-Wadern der Piratenpartei Deutschland

===ANTRAG===

Kategorie:Soziales
Titel:Erhalt von Freizeitangeboten
Antragsteller:Michael Grauer
Datum:29.3.13
Alternativen:

=ANTRAGSTEXT=

Die Piratenpartei Merzig-Wadern setzt sich für den Erhalt und Ausbau von Freizeitangeboten für Kinder, Schüler und Jugendliche ein.

=BEGRÜNDUNG=

Das Fehlen von Freizeitangeboten für Kinder, Schüler und Jugendliche schwächt das Sozialverhalten.

---Infrastruktur---

Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Merzig-Wadern der Piratenpartei Deutschland

===ANTRAG===

Kategorie: Infrastruktur

Titel: ÖPNV im Kreis Merzig-Wadern

Antragsteller: Hans.bb

Alternativen:

=ANTRAGSTEXT=

Der Kreisverband Merzig-Wadern setzt sich für eine Verbesserung des Öffentlichen Personennahverkehr im Kreis ein.

Durch Projekte wie beispielsweise dem Martkbus sollen auch die ortsansässigen Unternehmen mit eingebunden werden, um eine günstige Anbindung der umliegenden Ortsteile an die Gemeindezentren zu ermöglichen.

=BEGRÜNDUNG=

keine





Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Merzig-Wadern der Piratenpartei Deutschland

===ANTRAG===

Kategorie: Infrastruktur

Titel: Breitbandausbau (generell)

Antragsteller: rockmichi

Alternativen:

=ANTRAGSTEXT=

Modul 1: Bedeutung Verfügbarkeit Breitband-Internet

Ein schneller Zugang für das Internet ist durch die fortschreitende Digitalisierung der Gesellschaft unverzichtbar. Immer mehr Lebensbereiche werden durch das Internet beeinflusst und sorgen für eine geringere Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, wenn kein ausreichender Internetzugang möglich ist. Hinzu kommen Projekte im Bereich eGovernment und ePartizipation, die im Falle einer Unterversorgung nicht nutzbar sein werden. Unternehmer sind durch die stetig steigenden Verlagerung von Absatzwegen und Vernetzung bei allen Prozessen ebenso auf eine gute Breitband Versorgung angewiesen. Die Piraten des Landkreises Merzig-Wadern sehen daher die Notwendigkeit, weiße Flecken beim Internet-Zugang schnellstmöglich zu schließen und nach internationaler Definition mit mindestens 2 Mbit Downstream zu versorgen. Diese Geschwindigkeitsuntergrenze ist in verschiedenen Stadtteilen der Kreisstadt Merzig immernoch nicht verfügbar. Weder Landesregierung noch Landkreis machen hier merkliche Fortschritte.

Modul 2: Förderung kommunaler Ausbaumöglichkeiten und Zusammenarbeit mit TK-Anbietern

Telekommunikationsanbieter bieten Programme zum gemeinschaftlichen Ausbau der Netze an. Hierbei werden die Kosten aufgeteilt oder die Kommunen können benötigte Arbeiten selbst vornehmen. Die Merzig-Waderner Piraten fordern den Kreis und alle Kommunen auf diese Zusammenarbeit zu prüfen. Des Weiteren soll bei allen Erdbauarbeiten die Möglichkeit geschaffen werden, dass TK-Anbieter ihre Netze im gleichen Zuge erweitern und so Synergien zum tragen kommen können. Zum weiteren Ausbau von breitbandigen Funktechnologien ist zu prüfen, ob eine Nutzung von Gemeindeflächen und -gebäuden möglich ist.

Modul 3: Förderung von lokalen Versorgungsprojekten

Ist ein Ausbau der bestehenden Netze nicht möglich oder wirtschaftlich nicht vertretbar, bestehen dennoch Möglichkeiten zur Anbindung von weißen Flecken. Richtfunkstrecken und der Aufbau von lokalen WLAN Netzen oder die Anbindung über Satelit stellen nur einige Möglichkeiten dar. In Zusammenarbeit mit den betroffenen Bürgern sollen lokale Projekte, die solche Anbindungsvarianten nutzen, gefördert werden.

=BEGRÜNDUNG=

Dieser Antrag dient dem regionalen Bezug des Internet Breitbandausbaus, den die Piratenpartei ohnehin fordert. Bisher haben wir eine Stellungnahme speziell zu Hotpots. Dieser Antrag soll für das zukünftige KPT diesen Punkt regional weiter spezifizieren.

Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Merzig-Wadern der Piratenpartei Deutschland

====ANTRAG====

Kategorie:Infrastruktur

Titel:bauliche Maßnahmen zur Geschwindigkeitsregulierung

Antragsteller:Michael Grauer

Datum:29.3.13

Alternativen:

=ANTRAGSTEXT=

Die Piratenpartei Merzig-Wadern setzt sich für bauliche Maßnahmen an den Ortseinfahrten und Ortsausfahrten aller Orte im Kreis ein, die dafür sorgen, dass die innerörtliche Höchstgeschwindigkeit bei der Ein oder Ausfahrt eingehalten wird.

=BEGRÜNDUNG=

Viele kleinere Ortschaften haben nur eine Hauptverkehrsstraße. Auf und neben dieser finden ein großer Teil des Ortslebens statt. Durch die Überschreitung der vorgegebenen Höchstgeschwindigkeit, erhöht sich die Gefahr für die Bürger, im Besonderen die der Kindergartenkinder und Schulkinder. Desweiteren steigt die Lärmbelastung. Außerdem erhöhen sich die Gefahr von Schäden an den anliegenden Häusern.



Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Merzig-Wadern der Piratenpartei Deutschland

===ANTRAG===

Kategorie: Umwelt

Titel: Cattenom

Antragsteller: rockmichi

Datum: 20.03.2013

Alternativen:

=ANTRAGSTEXT=

Die Piratenpartei Merzig-Wadern fordert die sofortige Abschaltung des störanfälligen Atomkraftwerks Cattenom, das nur wenige Kilometer entfernt liegt. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass wir diese Hochrisikotechnologie nicht beherrschen, und auch nach über einem halben Jahrhundert wurde keine Lösung für die Entsorgung der gigantischen strahlenden Abfallmengen gefunden. Wir werden uns daher auf allen Ebenen dafür einsetzen, dass dieses in allen Stresstests als mangelhaft bewertete Atomkraftwerk so schnell wie möglich abgeschaltet wird.

Der Rückbau der Anlage wird, gemessen an den Erfahrungen des Kernkraftwerks Greifswald, um die 25 Jahre in Anspruch nehmen und sollte zeitnah nach der Abschaltung beginnen. Während dieser Zeit wird die Anlage ein großer Arbeitgeber bleiben, bei dem das Knowhow der bisherigen Belegschaft zum Rückbau benötigt wird. Dies ist auch genug Zeit, um zum Ausgleich andere Arbeitgeber in diese Region zu holen.

=BEGRÜNDUNG=

keine



Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Merzig-Wadern der Piratenpartei Deutschland

====ANTRAG====

Kategorie: Umwelt

Titel: Anbringung von Solar- bzw Photovoltaikanlagen an öffentlichen Gebäuden

Antragsteller: Selina

Datum: 29.3.13

Alternativen:

=ANTRAGSTEXT=

Die PIRATEN wollen prüfen lassen an welchen öffentlichen Gebäuden die Anbringung von Solar- bzw Photovoltaikanlagen möglich ist und streben an, dass diese großflächig angebracht werden. Dadurch soll es für die Kommunen möglich sein sich nachhaltig, umweltschonend und selbstständig zu versorgen.

=BEGRÜNDUNG=

Die Umweltpolitik der PIRATEN setzt auf regenerative und umweltschonende Energiegewinnung und strebt eine dezentrale Energieversorgung an.

Hiermit wäre bereits ein Teil des Energiebedarfs gedeckt.

In Losheim geht man auch schon in die Richtung vor und hat an einigen Gebäuden bereits Photovoltaik angebracht.



Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Merzig-Wadern der Piratenpartei Deutschland

===ANTRAG===

Kategorie: Umwelt

Titel:Melde- und Kennzeichnungspflicht für Hunde, Katzen und andere Haus- und Heimtiere.

Antragsteller:Karsten Schultz

Alternativen:

=ANTRAGSTEXT=

Im Sinne des Tierschutzes ist der verantwortungslose Umgang mit Haus- und Heimtieren als Problem zu bewerten. Dies geschieht oft nicht nur auf Kosten des Individuums, sondern auch zu Lasten der Allgemeinheit. Die Kommunen werden mit Kosten für die Unterbringung und Versorgung von Fundtieren belastet. Die Suche nach den Eigentümern bleibt oft erfolglos und den Tieren steht oft genug ein langer Aufenthalt in Tierheimen bevor.

Mit einer unveränderlichen Kennzeichnung, wie Tätowierung, Mikrochip oder Fotodokumentation im Zusammenhang mit einem zentral geführten Melderegister sind diese Missstände quasi ausgeschlossen. Da der Besitzer jederzeit ermittelt werden kann.

Für Hunde gibt es im Rahmen der Hundesteuer bereits ein System in diesem Sinne, nur, das die Steuermarke nicht in jedem Fall am Tier verbleibt, besser ist es hier bei den Nutztieren geregelt. Auch bei Tieren die unter die Bundesartenschutzverordnung fallen ist bereits eine Kennzeichnungs- und Meldepflicht vorgeschrieben, ebenso wie die Haustierregister seit Jahren auf diesem Wege funktionieren. Bei einer Zentralisierung von solchen Daten wäre bereits heute ein Großteil der Tiere in Privathand zu ihren Eigentümern ganz kurzfristig zurück zu verfolgen. Entstehende Kosten könnten z.B. durch die Einnahmen der Hundesteuer abgedeckt werden, welche in unserer Region ohnehin für dritte Zwecke fehlgeleitet werden. Eine Kontrolle könnte über Züchter, Fachhändler und Tierärzte erfolgen.

=BEGRÜNDUNG=

Ein Aussetzen und das damit verbundene Leiden kann strafrechtlich werden und wird so kaum noch Anwendung finden. Wenn der Landkreis Merzig-Wadern hier mit seiner Vorreiterrolle zum Beispiel der gesamten Region werden kann, ist dieser Fall quasi ausgeschlossen und die Tierheime werden massiv entlastet.

Deshalb bitte ich um Zustimmung für meinen Antrag



Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Merzig-Wadern der Piratenpartei Deutschland

===ANTRAG===

Kategorie: Umwelt

Titel: **Blühende Landschaften als Leitziel der Region**

Antragsteller: Karsten Schultz

Alternativen: -

=ANTRAGSTEXT=

Unsere Kulturlandschaft verarmt zunehmend die Tier-und Pflanzenwelt findet immer weniger Rückzugsgebiete. In diesem Zusammenhang sind besonders die Kleintiere bedroht, Wildbienen sind hierbei besonders in den Blickpunkt der Öffentlichkeit geraten. Aber auch die Honigbiene als eines der wichtigsten Nutztiere hat mit diesem Problem zu kämpfen, da sie außerhalb der Blütezeit weit verbreiteter Kulturpflanzen nur sehr wenig Nahrungsflächen nutzen können und zum Teil nur durch künstliche Ernährung am Leben erhalten wird. Dem muss zum Wohle eines gesunden Bienenbestandes dringend Einhalt geboten werden!

Die Gemeinden im Landkreis sind in vielerlei Hinsicht in die Landschaftspflege eingebunden. Bei der Stadtplanung, der Gestaltung des Gemeindebildes incl. der Begrünung von Beeten, Fassaden, Dächern, Verkehrsinseln oder ähnliche, bis hin zur Umsetzung der FFH-Richtlinie oder Stilllegungsvereinbarungen. Hier gibt es großes Potential um Kleintieren und Blütenbesuchern Nahrung und Lebensraum zu schaffen.

Der Landkreis sollte alle Begrünungsprojekte dahingehend prüfen und in jedem Fall Projektideen mit vorrangig heimischen und zweitens Tracht-, also Blütenreichen Pflanzen über die gesamte Vegetationsperiode bevorzugen. Vegetationsarme Bebauungsprojekte sind abzulehnen.

Besonders die Pflege von Straßenrändern Randstreifen und ähnlichem könnten hier eine große Rolle spielen. Diese Flächen sind kaum nutzbar müssen jedoch umfangreich gepflegt werden. Mit der Einsaat diverser Wildblumen wird dieser Aufwand deutlich verringert, Kleinstbiotope im großen Ausmaß geschaffen und die Attraktivität der Region deutlich erhöht. Im Bundesgebiet sind hierzu bereits einige Beispielgemeinden zu treffen.

Die heimischen Lebensgemeinschaften benötigen dringend Unterstützung, ebenso die Honigbiene. Der Landkreis und die Gemeinden können hierbei einen großen Anteil bei ihrer täglichen Arbeit umsetzen und gleichzeitig das Bild der Region deutlich verbessern.

Deshalb bitte ich um Zustimmung für meinen Antrag

=BEGRÜNDUNG=

keine

Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Merzig-Wadern der Piratenpartei Deutschland

===ANTRAG===

Kategorie:Umwelt
Titel:Bienenwiesen
Antragsteller:Michael Grauer
Datum:29.3.13
Alternativen:

=ANTRAGSTEXT=

Die Piratenpartei Merzig-Wadern setzt sich dafür ein, dass die Gemeinden ihre brachliegenden Flächen in bienenfreundliche Wiesen umwandeln.

.

=BEGRÜNDUNG=

Da Insekten, im Besonderen Bienen eine überaus wichtige Rolle im natürlichen Gleichgewicht spielen, sollte unbedingt dafür gesorgt werden, dass die vorhandenen Lebensräume erhalten und neue geschaffen werden. Dies ist ohne großen Aufwand und späteren Unterhalt möglich. Flächen wie Kreisverkehre, brachliegende Grundstücke oder auch Grünflächen bei städtischen Anwesen können hier durch eine Umwandlung einen wichtigen Beitrag leisten.



Mitgliederversammlung des Kreisverbandes Merzig-Wadern der Piratenpartei Deutschland

====ANTRAG====

Kategorie: Stadtentwicklung / Umwelt

Titel: Essbare Stadt

Antragsteller: rockmichi

Datum: 20.03.2013

Alternativen:

=ANTRAGSTEXT=

Der Kreisverband Merzig-Wadern setzt sich für einen verstärkten Anbau von Nutzpflanzen auf öffentlichen Grünflächen ein, die so der Allgemeinheit zur Nutzung verfügbar gemacht werden sollen. Dieses Konzept der sogenannten „essbaren Stadt“ wurde bereits sehr erfolgreich in Andernach umgesetzt. Je nach Eignung der Fläche ist hierbei der Anbau von Hecken (z.B.: Johannis- oder Stachelbeere), Bäumen (Esskastanie, Nuss- und Obstbäume) oder Gemüse und Kräuter anzustreben. Dadurch entsteht ein stärkeres Bewusstsein für die Natur, eine erhöhte Lebensqualität und eine verstärkte Identifikation mit der Stadt / Gemeinde.

=BEGRÜNDUNG=

Insbesondere der "Grüne Kreis" des Saarlandes profitiert von dieser Naturnähe. Sowohl Touristen als auch Einwohnern wird dadurch ein Zusatznutzen geboten.